

Balve. Jessica von Bredow-Werndl ist die Erste zur Nominierung für Olympia vorgeschlagene Reiterin und muss sich beim deutschen CHIO in Aachen mit ihrer Stute Dalera nicht mehr vorstellen. Die weiteren zwei Starter für die Dressur-Equipe werden jedoch in Aachen gesucht.

Wie erwartet wird Jessica von Bredow-Werndl mit ihrer Stute Dalera BB als erneut zweifache deutsche Dressurmeisterin der Titelkämpfe in Balve zur Olympia-Nominierung in Paris dem allein ausschlaggebenden Gremium Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) vorgeeschlagen, sie braucht in Aachen zur endgültigen Sichtung nicht mehr anzutreten. Das beschloss der Dressur-Ausschuss mit Bundestrainerin Monica Theodorescu nach Abschluss der nationalen Titelkämpfe in Balve. "Dalera hat konstante Leistungen auf höchstem Niveau gezeigt. Deshalb haben wir uns entschieden, sie vorzeitig für Paris zur Nominierung vorzuschlagen und ihr für den CHIO Aachen Dispens zu erteilen", sagte Monica Theodorescu. Die 38-Jährige nunmehr siebenmalige deutsche Meisterin aus Oberbayern ist seit fast drei Jahren die Nummer 1 auf der Weltrangliste und gilt als ziemlich einzige Anwärtlerin auf eine Einzelmedaille,

Im Gegensatz zu internationalen Championaten werden bei Olympia keine Einzelmedaillen in Grand Prix Special und Kür vergeben. Bei Olympia zählt in der Einzelwertung nur das Ergebnis aus der Kür, für das sich die 18 besten Reiter/Pferd-Kombinationen aus Grand Prix und Grand Prix Special qualifiziert haben.

Für die zweite – nach Balve – Olympia-Sichtung in Aachen (1. bis 7. Juli) nominierte das Dressur-Gremium als Nationen-Preis-Equipe: Katharina Hemmer (Erwitte) mit Denoix PCH, Ingrid Klimke (Münster) mit Franziskus FRH, Frederic Wandres (Hagen a.T.W.) mit Bluetooth OLD und seinem Zweitpferd Duke of Britain FRH sowie Isabell Werth (Rheinberg) mit DSP Quantaz. Als Reserve ist Matthias Alexander Rath (Kronberg) mit Destacado FRH benannt.

Des Weiteren sind für die CDI-4*-Tour in Aachen außerdem folgende Paare nominiert: Anabel Balkenhol (Rosendahl) mit High Five FRH, Ingrid Klimke (Münster) mit SAP Freudentänzer, Fabienne Müller-Lütkemeyer (Paderborn) mit Valencia AS, Raphael Netz (Moosburg) mit Great Escape Camelot, Bianca Nowag-Aulenbrock (Warendorf) mit Florine OLD, Dorothee Schneider (Framersheim) mit Dayman, Matthias Alexander Rath (Kronberg) mit Destacado FRH, Sönke Rothenberger (Bad Homburg) mit Fendi, Frederic Wandres (Hagen a.T.W.) mit Duke of Britain FRH und Isabell Werth (Rheinberg) mit Wendy.

Jessica von Bredow-Werndl mit Dalera vorzeitig für Olympia-Nominierung vorgeschlagen

Geschrieben von: DL/ offz

Sonntag, 09. Juni 2024 um 19:39

„